# Pizza Connection 3




**Genre**
Simulation

**USK**
ab 6 Jahre (?)

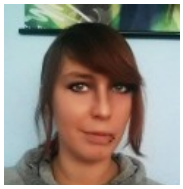
**Pädagogisch**
ab 8 Jahre

| | |
|---|---|
| **Vertrieb** | Astragon |
| **Erscheinungsjahr** | 2018.03 |
| **Systeme** | PC, Mac |
| **System im Test** | PC |
| **Homepage des Spiels** | *Link* |
| **Hinweis(e)** | via Steam |
| **Kurzbewertung** | Wirtschaftssimulation mit netter Comicgrafik |




Zusatzinformationen ausklappen

**Spielbeschreibung:**
In *Pizza Connection 3* schlüpfen die Spieler_innen in die Rolle des Neffen des ehemaligen Restaurantbesitzers aus den Vorgängern. Im Verlauf lernt man verschiedene Pizzaläden zu leiten - von der Imbissbude bis zum edlen Restaurant. *Pizza Connection 3* behält dabei den Charme vom ersten und zweiten Teil bei und bei der Erstellung der Pizzen kann der Kreativität freien Lauf gelassen



Gruppenleiterin
**Tanja Baginski**
Kulturcafé Siegburg

**Startseite**

**Spiele**
Aktuell
Beurteilungen
Spiele-Dossiers
Tipp der Redaktion
Video-Beurteilungen
Spielesuche

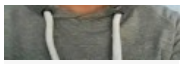
**Ratgeber**
★ Familie
★ Schule
★ Jugendhilfe
News
Artikel
Dossiers
Praxisprojekte
Aus der Jugendredaktion
Videos
Plattformen
Alterskennzeichen & Jugendschutz
Rechtliche Aspekte
Faszination
Medienwirkung

**Service**
Wieso Weshalb Warum
Team
Die Spieletester
Die Jugendredaktion
Schirmherrschaft
Unser Angebot
Materialien
Kooperationen
Weitere Projekte
RSS Feeds
Datenschutzerklärung

**Suche**
Suchbegriff
Suchen

**Spielesuche**
Spieletitel
Suchen
Erweiterte Suche

werden. Fisch, Fleisch und Insekten auf einer Pizza? Bei *Pizza Connection 3* kein Problem. Von leckeren bis absolut merkwürdigen Pizzen ist für jeden etwas dabei. Allerdings sollten bei all dem Spaß die Kunden nicht vergessen werden, denn nur zufriedene Kunden sorgen für Geld, welches man braucht, um in dem Spiel erfolgreich zu werden. *Pizza Connection 3* ist also ein typisches Wirtschaftsspiel mit einer Aufbausimulationsstory.











**Pädagogische Beurteilung:**

*Steile Karriereleiter*

Von Studentenpizza bis zu italienischer Feinkost, *Pizza Connection 3* ist ein typisches Wirtschaftsspiel. Man fängt klein an und arbeitet sich immer weiter hoch. Ziel dabei ist es, möglichst viel Geld zu verdienen. Mit dem Geld kann auch die Konkurrenz klein gehalten werden, um die Karriereleiter schneller nach oben zu klettern. In der Kampagne starten die Spielenden mit einem Imbisstruck und es müssen Pizzen erstellt werden, die die Zielgruppe ansprechen. So werden Manager_innen wohl nicht zu einem Imbisstruck gehen, Studierende und Arbeiter_innen dafür wohl eher. Beim Erstellen muss also darauf geachtet werden, welche Zielgruppe angesprochen werden soll und wie diese zufriedenen gestellt werden kann. Natürlich kann man seiner Kreativität freien Lauf lassen, wer aber Erfolg haben möchte, sollte sich auch Grenzen setzen. So klettern die Spieler_innen Stück für Stück die Karriereleiter hinauf, bis sie schließlich eigene Sternrestaurants eröffnen können. Schwierig ist die Kampagne nicht und sie birgt auch keine unvorhersehbaren Wendungen. Es ist eine klassische Simulationskampagne, die wie ein längeres Tutorial wirkt. Bei den Testern war der Spaß in der Kampagne deswegen relativ schnell vorbei.

*Von Dschungelpizza bis zur Calzone*

Im freien Spiel kann eingestellt werden, auf welcher Karrierestufe man starten möchte. Hier konnten sich die Tester komplett frei austoben und hatten den meisten Spaß. Sie kreierten die wildesten Pizzen und überprüften anschließend, welche sich am besten verkaufte. So gab es Dschungelpizzen, die nur aus Insekten bestanden, eine Käsepizza mit 2kg Käse und viele weitere wilde Kreationen. Aber auch realistische Pizzen wie die Calzone waren dabei.

**Fazit:**

Das Spiel an sich eignet sich für kurze Partien zwischendurch, denn die Kampagne ist auf Dauer nicht sehr spannend und auch im freien Spiel ist bald die Lust verflogen, da es einfach an Abwechslung fehlt. Der Spaß war für die Tester also nur von kurzer Dauer, denn irgendwann hat man gefühlt alle möglichen Pizzen erstellt. Und wenn seine Lieblingspizza oder die eigene Kreation nicht so gut verkauft wird, frustriert dies doch schon ein wenig. Wer allerdings Spaß daran hat, einfach nur eine Pizzeria zu verwalten, wird viel Freude an dem Spiel haben. Mehr bietet und verspricht es allerdings auch nicht. Das Spiel an sich ist für Kinder ab 8 Jahren geeignet, wobei man sich bewusst sein sollte, dass Kapitalismus bei Wirtschaftssimulationen auch immer eine entscheidende Rolle spielt.

Beurteilung der Spieletester zuklappen

**Spieletester**

**Kulturcafé Siegburg**
**Siegburg**

**Bewertung Spielspass**

